

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 52  
  
**Artikel:** Zonenverhandlungen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-462702>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Zonenverhandlungen

Und Briand sprach zu seinen Delegierten:  
«Wir müssen's tun. Es schaut auf uns die Welt!  
So geht nach Bern!» Und leis im Flüstertone:  
«Es ist fast schade um das Reisegeld!»

Dann sagte er noch einiges vertraulich:  
«Bei einer Sache, die ein wenig krank,  
Ist es des Diplomaten beste Weisung,  
Man schiebt sie möglichst auf die lange Bank.»

«Fahrt denn getrost, besteht auf eurem Schein,  
Der Schweizer Anspruch ist ein stumpfer Besen,  
Die Grenze haben wir und auch die Macht!  
Und nun lebt wohl und macht nicht zu viel Spesen!»

Sie schrieben es sich hinter ihre Ohren  
Und haben wirklich nicht viel Zeit verloren,  
Auch ganz nach Weisung, wo es ging, gespart,  
Was, wie man sonst behauptet, Schweizer Art.

Und als der Abbruch, wie vorausgesehen,  
Nicht mehr vermeidlich war und schon geschehen,  
Sind sie, einsteckend scharfer Zunge Spiess,  
Zurückgefahren wieder nach Paris.

«Schon da?» sprach Briand, lächelnd, horchend, fragend  
Und an dem Wulst der Unterlippe nagend.

«Wir sind,» ward ihm entgegnet, «schon gekommen,  
Weil wir gleich ein Retourbillet genommen.» Gnu



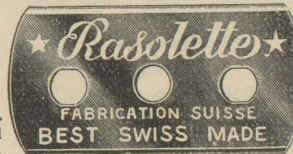
## Französische Küchen-

Spezialitäten im bekannten **Ochsenstübl** am Weinplatz  
in Zürich (Autopark) und dazu erlesene Qualitätsweine.  
Der Gourmet kennt G. Scherz, Prop.

## RASIEREN

Sie sich mit

Preis Fr. 3.- p. Schachtel von 10 Klingen.  
Wo nicht erhältlich, portofreier Versand  
durch **Otto Ed. Kunz A.G., Thun 3.**



der  
**Schweizer-  
Rasier-  
Klinge**

## Café-Restaurant Engehof, Zürich 2

Ecke Bleicherweg-Tödistraße  
Heimeliges Lokal — Prima Butterküche — Spezialitäten  
Sternbräu — Reelle Preise

Champagne  
**MAULER**

**MÄNNER  
MACHEN  
FRAUEN  
FREUDE**

wenn sie den Nebelspalter mit nach  
Hause bringen

## ORIGINAL-BODEGA-WEINSTUBE

vorm. **The Continental Bodega Company** ZÜRICH

Prop.: FRANZ SCHELLING  
Fraumünsterstr. 15, vis-à-vis der Hauptpost, Tel. Seinau 11.57  
**WEINHANDLUNG** Frankolieferung ins Haus

Detailverkauf und Ausschank der  
Bodega Comp. S.A. Zürich  
Südmeine

## FERNET-GUARINI-BELLINZONA

Magenstärkender Aperitif — Einziger SCHWEIZER-Fernet — Wird zu mäßigem Preis verkauft

## Leidende Männer

beachten bei allen Funktions-  
störungen und Schwäche-  
zuständen der Sexualorgane  
einzig die Ratschläge des  
erfahrenen, mit allen Mitteln  
der modernen Wissenschaft  
vertrauten Spezialarztes und  
lesen eine von einem solchen  
herausgegebene Schrift über  
Ursachen, Verhütung und  
Heilung derartiger Leiden.  
Für Fr. 1.50 in Briefmarken  
zu beziehen vom Verlag  
Silvana, Genf 477.

